

## Materialgerechtigkeit



Forschungsberichte Kunst + Technik

Band 2

**Nadine Rottau**

**Materialgerechtigkeit**

Ästhetik im 19. Jahrhundert

Shaker Verlag  
Aachen 2012

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 2009

Copyright Shaker Verlag 2012

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-1046-6

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen  
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9  
Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

## Vorbemerkung

Die vorliegende Studie wurde unter dem Titel »Materialgerechtigkeit. Materialästhetische Konzepte in den nützlichen Künsten Englands und Deutschlands 1834–1914« im Dezember 2008 als Dissertation im Fachbereich Kulturgeschichte und Kulturkunde der Universität Hamburg eingereicht (1. Gutachterin: Prof. Dr. Monika Wagner, 2. Gutachterin: Prof. Dr. Margarete Jarchow, Tag des Vollzugs der Promotion: 12. Februar 2009).

Für die Publikation wurden Manuskript und Abbildungsapparat überarbeitet und gekürzt. Zur besseren Erschließung der Arbeit wurde ein Material- und Personenregister angefügt. Den Forschungsstand betreffend wurden keine Aktualisierungen vorgenommen, Publikationen nach 2008 bleiben unberücksichtigt.

Die im Text zitierten Quellen sind im originalen Wortlaut unter Wahrung aller Eigenheiten in Orthographie und Interpunktion wiedergegeben. Zugunsten der Verständlichkeit wurden die englischen Zitate in ihrer deutschen Übersetzung bevorzugt. Wenn keine deutsche Fassung der Quelle vorlag, wurde die Übersetzung selbstständig vorgenommen, der englische Originalwortlaut ist in der Fußnote wiedergegeben. Wo zitierte Wörter oder Passagen nicht eigens nachgewiesen sind, bezieht sich die vorausgehende Fußnote auf sie.



## Inhalt

1.	Die Maxime Materialgerechtigkeit	1
2.	Alte und neue Materialien zwischen Kunsthandwerk und Industrieform	9
3.	Material und Wahrheit im viktorianischen England um 1850	17
3.1.	Truth to material in den Schriften John Ruskins	17
3.2.	Die Rezeption Ruskins: William Morris und die frühe Arts and Crafts-Bewegung	33
3.3.	Wahre und falsche Prinzipien der Materialverarbeitung bei der Cole-Group	46
3.4.	A Chamber of Horrors: Eine Sonderabteilung im Museum of Ornamental Art in London (1852–1853)	53
4.	Material und Geschmack im deutschen Kunstgewerbe um 1900	62
4.1.	Guter und schlechter Geschmack im Kunstgewerbe bei Gustav Edmund Pazaurek	63
4.2.	Geschmacksverirrungen: Eine Sonderabteilung im Landesgewerbemuseum in Stuttgart (1909–1932)	68
5.	Materialismus in der Kunsttheorie Gottfried Sempers	83
5.1.	$Y = F(x, y, z \text{ etc.})$ : Sempers praktische Ästhetik	83
5.2.	Bekleidungsprinzip und Stoffwechsel: Zwei kunstgewerbliche Entwürfe Sempers	93
5.3.	Semperianer: Der Einfluss Sempers auf kunstgewerbliche Reformprogramme	101

6.	Materialgerechtigkeit: Materialästhetische Konzepte im deutschen Sprachraum (1860–1914)	103
6.1.	Renaissance und Material: Jakob von Falkes und Georg Hirths Stoff-Gerechtigkeit versus Alois Riegls Kunstwollen	104
6.2.	Jugendstil und Material: Die organische Belebung des Stoffes bei Konrad Lange	116
6.3.	Nationalität und Material: Heinrich Pudors Richtlinien für Deutsche Qualitätsarbeit und Ferdinand Avenarius' Deutsches Warenbuch	131
6.4.	Ornament und Material: Bekleidung und Wirkung bei Adolf Loos	144
6.5.	Technik und Material: Typisierung versus Individualität im Deutschen Werkbund	154
7.	Materialgerechtigkeit ist wieder ›in‹?	172
	Anmerkungen	176
	Quellen und Literatur	214
	Abbildungsnachweis	241
	Materialregister	242
	Personenregister	243
	Danke	245